

„einzigartig-eigenartig“ -Vorstand ist einstimmig wiedergewählt

Walsrode (ji/rie). Der Verein zur Förderung und Integration von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus dem autistischen Spektrum „einzigartig-eigenartig“ tritt dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen, einem Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege, bei. Diese Entscheidung trafen die Mitglieder bei der Jahresversammlung.

Eine weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Vorbereitung der 2. Interdisziplinären Fachtagung am 28. September in Walsrode. Die Tagung wird gemeinsam mit der Landesarbeitsgemeinschaft Autismus Niedersachsen durchgeführt. Da die Planung, Organisation und Durchführung aufgrund des Umfangs nicht allein vom Vorstand bewältigt

werden können, werden die Veranstalter von den Profis der Landesvereinigung Gesundheit in Hannover unterstützt.

Sorgen bereitete der Versammlung und dem Vorstand die Frage der Kostendeckung. Letztlich zeigten sich alle zuversichtlich, dass die noch bestehende Deckungslücke geschlossen werden könne. Es sei mit Sicherheit mit

mehr als 200 Teilnehmern zu rechnen, mit denen bisher kalkuliert werde. Außerdem werde es sicher gelingen, Zuschüsse von Krankenkassen und Spendern zu gewinnen.

In seinem Amt bestätigt wurde der Vorstand mit Jürgen Isernhagen (Walsrode) an der Spitze, Thomas Löprich (Wulfsen) als stellvertretender Vorsitzender sowie Angelika Matzick (Bad Fallingb. als Kassenschatin. Am Ende der Versammlung wies Jürgen Isernhagen noch auf die Vortragsveranstaltung mit Dr. Peter Schmidt am 10. Mai ab 18 Uhr in der Stadthalle Walsrode hin.

**Schulranzen
jetzt
in Riesenauswahl
zu günstigen
Preisen!**

Wir beraten Sie gerne!

Metas m
Schuhhaus

Inh. Meta Rohlf-Schabowski (vormals Schuhhaus Bonitz)
Bad Fallingb. - Dühorn Str. 13
(gegenüber vom LIDL) - Telefon 0 51 62 / 90 42 65
www.metas-schuhhaus.de



Thomas Löprich (von links), Angelika Matzick und Jürgen Isernhagen bilden weiterhin den Vorstand des Vereins „einzigartig-eigenartig“.

Wendenborsteler Schützen gewinnen Samtgemeindepokal

Wendenborstel (mb/rie). Der Schützenverein Wendenborstel hat den Samtgemeindepokal der Samtgemeinde Steimbke gewonnen. An dem Schießen, das in diesem Jahr der Schützenverein Linsburg um seine Vorsitzende Anette Weiß ausgerichtet hatte, nahmen jeweils eine Jugend-, Herren- und Damenmannschaft der sieben Vereine aus Lichtenhorst, Linsburg, Rodewald o. B. und u. B., Steimbke, Stöckse sowie Wendenborstel teil. Die Besonderheit des Wettbewerbs ist, dass aus allen drei Schießwettkämpfen die erreichten Ringzahlen der einzelnen Mannschaften zusammengezählt werden, um den Gewinner zu küren.

Mit einer Gesamtzahl von 430 Ringen sicherten sich die Mannschaften aus Wendenborstel erstmals den ersten Platz und holten sich somit die Trophäe, die in den Vorjahren immer von den Vereinen aus Rodewald o. B. und Rodewald u. B. gewonnen wurde. Die Herrenmannschaft um Alexander Bargull, Frederic Bargull, Willem Laue, Steffen Leseberg und Wil-



Der Vorsitzende des Schützenvereins Wendenborstel, Maik Beermann (links), freut sich über den Erfolg seiner Mitglieder beim Samtgemeindepokalschießen.

fried Markmann erzielte 120 Ring und somit volle Ringzahl. Die Damen um Sonja Beermann, Marie Biermann, Julia Niestroj, Sandra Thies und Gabi Stuke erreichten

113 Ring und die Jugend mit Annika Beermann, Nils Rabe, Max Cardenao, Melissa Niestroj und Robin Rabe 197 Ring. Zusätzlich zum Samtgemeindepokal gewan-

nen die Männer noch beim Herrenschießen und Alexander Bargull sicherte sich als bester Einzelschütze der Herren den Einzel-

„Winterkönigspaar“ beim Schützenverein Rodewald m. B.

Rodewald (jf/rie). Der Winterabschluss fand beim Schützenver-

ein Rodewald m. B. statt. Bei den vorausgegangenen Winterschie-

ßen hatten die Teilnehmer mit dem Luftgewehr ihr Können in

den drei Disziplinen - „Aufgelegt“, „Freihändig“ und „Am Besenstiel stehend“ - unter Beweis stellen müssen. „Winterkönig“ wurde

Thomas Struß (434 Ring), der damit nicht nur Titelträger im Jubiläumsjahr ist, sondern auch seit dem Ausscheiden dieses Titels der 50. König ist.

Auf Platz zwei und drei folgten Henry Deeke (432 Ring) und Andreas Kayka (431 Ring). Den Titel der „Winterkönigin“ erreichte Ulrike Struß mit 424 Ring und sorgte damit dafür, dass es in Rodewald m. B. wieder ein „Winterkönigspaar“ gibt. Dahinter folgten Petra Hertrampf (423) und Heike Stade (422).

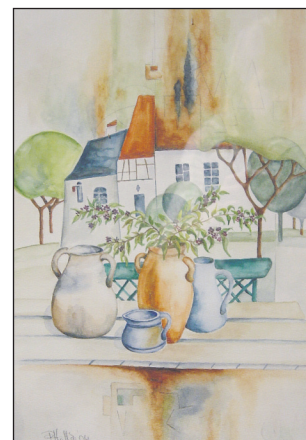
Nachdem Vorsitzender Jens Hertrampf gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden Maik Fiene die Proklamation durchgeführt hatte, ging es zum gemeinsamen Essen und dem anschließenden gemütlichen Teil des Abends über. Am 10. März findet das „Rehschießen“ von 16 bis 18 Uhr statt. Infos unter www.sv-rodewald-mb.de.



Mit Ulrike und Thomas Struß hat der Schützenverein Rodewald m. B. ein „Winterkönigspaar“ in seinem Jubiläumsjahr.

Ausstellung mit filigranen und fotoristischen Bildern

Walsrode (rie). Unter dem Motto „Farbkultur“ stellt Britta Haffke noch bis 11. Mai ihre Bilder im Walsroder Cafe „Samocca“ aus. Das Interesse der Grafikdesignerin besteht hauptsächlich aus filigranen und fotoristischen Arbeiten, „so dass bei einem Käfer noch die Härchen an den Beinen deutlich zu erkennen sind“. Neben Bildern aus Pastellkreide, Buntstift und Öl malt Britta Haffke Aquarelle, im Gegensatz zur Technik, mit satten Tönen. Die Künstlerin hat ihre Bilder unter anderem bereits bei Gemeinschaftsausstellungen in Walsrode, in der „Hohe Heide Galerie“ in Visselhövede und Offenbach sowie bei verschiedenen Ausstellungen in den



Bereichen von Tisch- und Wohnkultur gezeigt. Weitere Informationen zu ihren Arbeiten per E-Mail an farbkultur@gmx.de oder unter Telefon (04262) 958167.

Die Schlagzeuger kommen in die Walsroder Stadthalle

Walsrode (so). Bei „Wetten dass...“ haben sie die gesamte Fernsehgemeinde verückt. Hallen haben sie zum Tanzen gebracht und am kommenden Sonnabend, 3. März, 20 Uhr, werden sie in Walsrode mit ihren Riesengongs, Orchesterpauken, Ölfässern, Mülltonnen

und anderen Rhythmusinstrumenten musizieren. Die Power-Percussion wird ein einziges Feuerwerk der Stimmung werden. Karten sind im Vorverkauf im Ticket-Center der Walsroder Zeitung und des Wochenspiegel am Sonntag, sowie an der Abendkasse erhältlich.



„Der Abendpunsch“ an der Waldorfschule

Benefeld. Die 8.Klasse der Freien Waldorfschule Benefeld führt am Freitag, 1. März, ab 19:30 Uhr in der Festhalle das Theaterstück „Der Abendpunsch“ auf. Die Komödie ist frei nach der Feuerzangenbowle und von A. Zemke bearbeitet worden.

In dem Stück geht es um die junge, erfolgreiche Schriftstellerin Johanna Pfeiffer (mit drei „f“), die trotz ihres beruflichen Erfolges nie auf einer Schule gewesen war. Stattdessen wurde sie von einem langweiligen Hauslehrer

unterrichtet, so verpasste sie all die lustigen Späße mit den Lehrern und Mitschülern, von denen ihr ihre Freunde eines Abends bei einem gemütlichen Beisammensein berichten. Im Rausch der alten Erinnerungen entsteht die Idee, dass Johanna Pfeiffer noch einmal ihr Abitur auf einem öffentlichen Mädchen-Penal wiederholen soll. In ihrer neuen Klasse fallen ihr viele lustige Ideen für Streiche ein, die sie mit den neu gewonnenen Freundinnen in die Tat umsetzt.

Veranstaltungen der Koordinierungsstelle

Softau. Aus der Vortragsreihe „Unternehmenserfolg 2013“ der Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ findet die achte Veranstaltung „Alte Kunden neu beleben“ in Zusammenarbeit mit dem U-Netz Heidekreis am Montag, 25. Februar, von 18:30 bis 20:45 Uhr bei der Koordinierungsstelle, Feldstraße 7-9, Softau, statt. Es referiert Anke Tielker, Dipl. Unternehmensberatung/Existenzgründungsbegleitung. Anmeldung unter Telefon (05191) 9274870 oder per E-Mail an koo.stelle@heidekreis.de.

Ein Fotoshooting für das Bewerbungsfoto unter dem Motto „Keine zweite Chance für den ersten Eindruck“ bietet die Koordinierungsstelle am Dienstag, 26. Februar, ab 18:30 Uhr. An-

meldungen für die Veranstaltung in Softau, Georges-Lemoine-Platz 4, Friseursalon MR Scherenschnitt, unter Telefon (05191) 15752.

Ab Donnerstag, 28. Februar, ab 8:30 Uhr bietet die Koordinierungsstelle zusammen mit der Volkshochschule Computer-Kurse. Die Teilnehmerinnen lernen die Grundzüge und die Bedingungen des Betriebssystems Windows professionell kennen und erhalten eine Einführung in die Grundlagen der Textverarbeitung mit Word und in das Internet. Die Kurse unter der Leitung von Kirsten Rickert finden in der Volkshochschule in Softau, Viktoria-Luise-Straße 9, EDV-Raum 102, statt. Anmeldungen unter (05191) 968280.